

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Niesgrau

Sitzungstermin: Dienstag, 29.04.2025
Raum, Ort: Strandhütte Ohrfeldhaff, 24395 Niesgrau
Sitzungsbeginn: 19:34 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr

Anwesenheit

<u>Name</u>	<u>Bemerkung</u>
Anwesend:	
<u>Vorsitz</u>	
Thomas Johannsen	
 <u>Mitglieder</u>	
Kai-Jürgen Bruhn	
Gabriele Guntermann	
Finja Christophersen	
Max Johannsen	
Volker Jürgensen	
Lars Neumann	ab 19:38 Uhr (Tagesordnungspunkt 4)
Timm Paulsen	
Björn Rohr	
 <u>Verwaltung</u>	
Ralf Porath	Protokollführer

Weiterhin anwesend:

—

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung	
2	Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 25.03.2025	
3	Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Mitteilungen des Bürgermeisters	

TOP	Betreff	Vorlage
6	Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
7	Ortskernentwicklung Gemeinde Niesgrau Schlüsselprojekt Nr. N-1 „Multifunktionales Dorfgemeinschaftshaus Niesgrau“ hier: Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung und Förderantragstellung	2025-08GV-144
8	Beratung und Beschluss über die Beschaffung von Fahrradbügeln und einer Lademöglichkeit für Pedelecs	2025-08GV-145
9	Verschiedenes	

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende Bürgermeister Thomas Johannsen begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Ralf Porath und eine ZuhörerIn. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 25.03.2025

Die Niederschrift ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

3. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende Bürgermeister Thomas Johannsen stellt fest, dass in der Sitzung keine in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte gibt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden folgende Fragen vorgebracht:

- Angelika von Brehm fragt nach einer aktuellen Entwicklung zur Errichtung von Windenergieanlagen in den angrenzenden Gemeinden.
Bürgermeister Thomas Johannsen weist daraufhin, dass er im Bericht des Bürgermeisters hierzu Ausführungen machen wird.
- Angelika von Brehm fragt nach, ob es im näheren Umkreis ein Heißwasserunkrautbekämpfungsgerät gibt, das in der Ortslage Niesgrau eingesetzt werden könnte. Ihr ist bekannt, dass es ein solches Gerät in der Stadt Kappeln eingesetzt wird.
Bürgermeister Thomas Johannsen führt aus, dass die Einsatzzeiten bei der Stadt Kappeln keine freien Kapazitäten ergeben. Mit einem Einsatz in der Gemeinde Niesgrau kann nicht gerechnet werden kann.

Gemeindevertreter Lars Neumann nimmt ab 19:38 Uhr an der Sitzung teil.

5. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- 28.03.2025 Gemeinsames Essen mit dem gemeindlichen Festausschuss und den Ältermännern.
- 01.04.2025 Aktion sauberes Dorf mit sehr guter Beteiligung
- 09.04.2025 Gespräch zu einer Freiflächenphotovoltaik in der Gemeinde Niesgrau
- 16.04.2025 Informationsveranstaltung in der Amtsverwaltung zum Thema Modulares Bauen
- 20.04.2025 Osterfeuer
- 28.04.2025 Informationsveranstaltung zur Windkraftplanung in der Gemeinde Stangheck

Es handelt sich nach um ein privilegiertes Bauvorhaben. Es ist die Errichtung von 4 Windkraftanlagen mit einer Nabenhöhe von 132 m und einer Gesamthöhe von 220 m geplant.

6. Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten am 25.03.2025 wurden keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

7. Ortskernentwicklung Gemeinde Niesgrau

Schlüsselprojekt Nr. N-1 „Multifunktionales Dorfgemeinschaftshaus Niesgrau“ hier: Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung und Förderantragstellung Vorlage: 2025-08GV-144

Den Abschlussbericht des Ortskernentwicklungskonzeptes hat die Gemeindevertretung Niesgrau in einer gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen Esgrus, Niesgrau und Stangheck vom 02.03.2023 beschlossen und zur Umsetzung von Schlüsselprojekten bestimmt. Um die Projekte mit Leben zu füllen (Vor-Planung, Kostenschätzung, Vergabe, Umsetzung) sind vorab Fördermittel zu eruieren.

Schlüsselprojekt für die Gemeinde Niesgrau

Schlüsselprojekt Nr. N-1 „Multifunktionales Dorfgemeinschaftshaus Niesgrau“

Priorität: hoch

Die Gemeindevertretung hat mit Beschluss vom 08.10.2024 die Vergabe von Planungsleistungen beschlossen (Entwurfsplanung bis Leistungsphase 3 der HOAI) und Haushaltsmittel bereitgestellt. Das Architekturbüro Hansen und Hansen ist am 08.01.2025 beauftragt worden.

Für das Schlüsselprojekt soll eine Förder-Antragstellung aus Mitteln des Landes und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) beantragt werden; hierbei ist eine Förderquote von 75 % bei einer Förderhöhe von bis zu 600.000 € möglich. Das Regionalmanagement der LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V. teilt mit, dass eine Antragstellung bis zum 02.06.2025 an das Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung, Flensburg erfolgen muss. Die Auswahl erfolgt dann über die Projektauswahlkriterien.

Ein erstes Planungsgespräch mit dem Architektenbüro ist erfolgt. Eine erste Grobplanung und Kostennote sind als Anlage beigefügt.

Die Projektbeschreibung aus der Ortskernentwicklung ist nachfolgend ausgewiesen.

Auszug aus dem Ortskernentwicklungskonzept Esgrus, Niesgrau und Stangheck:

5.2 Lokale Projekte Gemeinde Niesgrau

Projektname	Nr. N-1
Multifunktionales Dorfgemeinschaftshaus Niesgrau	
Projektträger	
Schlüsselprojekt	Gemeinde Niesgrau
Projektziele	
<ul style="list-style-type: none">▪ Räume für die Dorfgemeinschaft schaffen▪ Belegung und Stärkung des Vereinslebens▪ Infrastruktur für die Feuerwehr bedarfsgerecht vorhalten	
Projektbeschreibung	
<p>Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft in der Ortslage Niesgrau stellt das im Jahr 2012 errichtete Feuerwehrgerätehaus mit angrenzendem Spielplatz dar. Nachforderungen im Rahmen der Behebung der Feuerwehr-Unfallkasse im Jahr 2021 wurden umgesetzt bzw. sind in der Umsetzung. Das Gebäude verfügt über keinen Schulungsraum, da zum Zeitpunkt der Planung die Räume des Dorfgasthofs im Ort noch zur Verfügung standen. Derzeit wird für Schulungen der Feuerwehr und Veranstaltungen des Festausschusses der Gemeinde die Fahrzeughalle genutzt. Das Feuerwehrfahrzeug wird für diesen Zeitraum auf der Aufstellfläche vor dem Feuerwehrgerätehaus abgestellt. Im Falle eines Einsatzes während einer Veranstaltung ist das Ausrücken nicht optimal gewährleistet.</p> <p>Die Gemeinde plant auf den Freiflächen am Feuerwehrgerätehaus ein multifunktionales Dorfgemeinschaftshaus zu errichten, das – unabhängig vom bestehenden Feuerwehrgerätehaus – als eigenständiges Gebäude konzipiert ist. Das Dorfgemeinschaftshaus soll ausschließlich Nutzungen durch die Gemeinde, die Dorfgemeinschaft und die örtlichen Vereine sowie als Schulungsraum der Feuerwehr dienen.</p> <p>Das Dorfgemeinschaftshaus soll einen teilbaren Saal mit ca. 80 m² bereitstellen. Darüber hinaus sind Küche, WC und Abstellraum sind vorzusehen. Zusätzlich sollen ein Bürgermeisterbüro sowie ein Lager für den Festausschuss (Tische, Stühle, Pavillon) das Raumprogramm ergänzen. Auf dem Grundstück sind für die geplante Nutzung Stellplätze in erforderlichem Umfang unterzubringen. Die notwendigen Stellplätze für die Feuerwehr dürfen nicht in Anspruch genommen werden.</p> <p>Der Standort mit Feuerwehrgerätehaus und Spielplatz ist das einzige Grundstück der Gemeinde mit Entwicklungspotenzial. Das südlich angrenzende, unbebaute Flurstück 41/8 befindet sich in Privatbesitz. Mit dem Vorhaben werden die Flächen des Spielplatzes vollumfänglich in Anspruch genommen. Die Gemeinde prüft Möglichkeiten zur Verlagerung des Spielplatzes an einen alternativen Standort.</p> <p>Der Flächennutzungsplan weist den Standort der Feuerwehr als Gemeinbedarfsfläche aus. Der angrenzende Spielplatz ist als Grünfläche dargestellt. Daher ist zu prüfen, ob ein Bauleitplanverfahren erforderlich wird. In dem Zusammenhang ist davon auszugehen, dass Aussagen zu Lärmauswirkungen der an diesem Standort geplanten Nutzung auf die umliegenden Wohnnutzungen gefordert werden.</p> <p>Für die Sicherung oder Neuschaffung von Treffpunkten bestehen Fördermöglichkeiten über GAK-Ortskernentwicklung.</p>	

Abbildung(en)



Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niesgrau beschließt die Umsetzung des gemeindlichen Schlüsselprojektes Nr. N-1 „Multifunktionales Dorfgemeinschaftshaus Niesgrau“ aus der Ortskernentwicklung, vorbehaltlich der Förderung aus Mittel der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Haushaltsmittel zur Finanzierung der Maßnahme -auch Folgekosten- sind (nach Fördermittelzusage) entsprechend im Nachtragshaushalt bzw. Folgejahr einzustellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Förderantrag aus Mittel der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) beim Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung zu stellen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	8	1	0

8. Beratung und Beschluss über die Beschaffung von Fahrradbügeln und einer Lademöglichkeit für Pedelecs
Vorlage: 2025-08GV-145

Die Beschaffung von Fahrradanhängern und Ladestationen für Pedelecs fördert das Land mit 75%, wobei die Mindestfördersumme 7.500,- beträgt. Die Investitionskosten für 28 vorgesehene Fahrradanhänger und 1 Ladestation belaufen sich auf ca. 10.400,- €. Bei einer Förderung von 75% beträgt der Eigenanteil der Gemeinde somit 2.600,- €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niesgrau beschließt die Anschaffung von 28 Fahrradanhängern sowie einer Ladestation für Pedelecs und trägt den gemeindlichen Eigenanteil, sofern der Fördermittelantrag positiv beschieden wird. Der Bürgermeister wird beauftragt den Fördermittelantrag zu stellen und ggfls. die Aufträge zu vergeben.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	6	3	0

9. Verschiedenes

Es werden folgende Angelegenheiten vorgebracht:

- Der Vorsitzende Bürgermeister Thomas Johannsen teilt mit, dass vor dem Schleswig-Holsteinischem Verwaltungsgericht im Mai ein Gerichtstermin bezüglich der Festsetzung von Tourismusabgabe stattfindet.
- Weiterhin weist Bürgermeister Thomas Johannsen darauf hin, dass eine Gemeindefahrt vom 24.04. bis 26.04.2026 ins Panoramahotel Güntersberge im Harz geplant ist. Bürgermeister Thomas Johannsen nimmt Anmeldungen entgegen.
- Gemeindevertreter Björn Rohr weist darauf hin, dass der Schottweg an zwei Stellen stark ausgefahren ist. Die betreffenden Bereiche müssten aufgefüllt werden. In diesem Zusammenhang wird die Möglichkeit erörtert, den Weg mit einem Wegehobel aufzuarbeiten.

Vorsitz
Thomas Johannsen
Bürgermeister

Protokollführung
Ralf Porath